PIKO

Dickschichtiger Korrosionsschutz zur Verbesserung von Beschichtungen in besonderen Bereichen

Innovative Holzverbindungssysteme für höchste Ansprüche.

ETA-10/0413 ETA-15/0187

Pitzl Metallbau GmbH & Co. KG
DIN EN 1090-2

Der besondere Korrosionsschutz

Bei Pitzl werden, nach europäisch technischer Zulassung ETA-10/0413, metallische Bauteile der Pfostenträger für die Verwendung in Nutzungsklasse 3, gemäß dem Eurocode 5, wahlweise feuerverzinkt (z350) oder mit einer ZiNiP®-Beschichtung versehen.

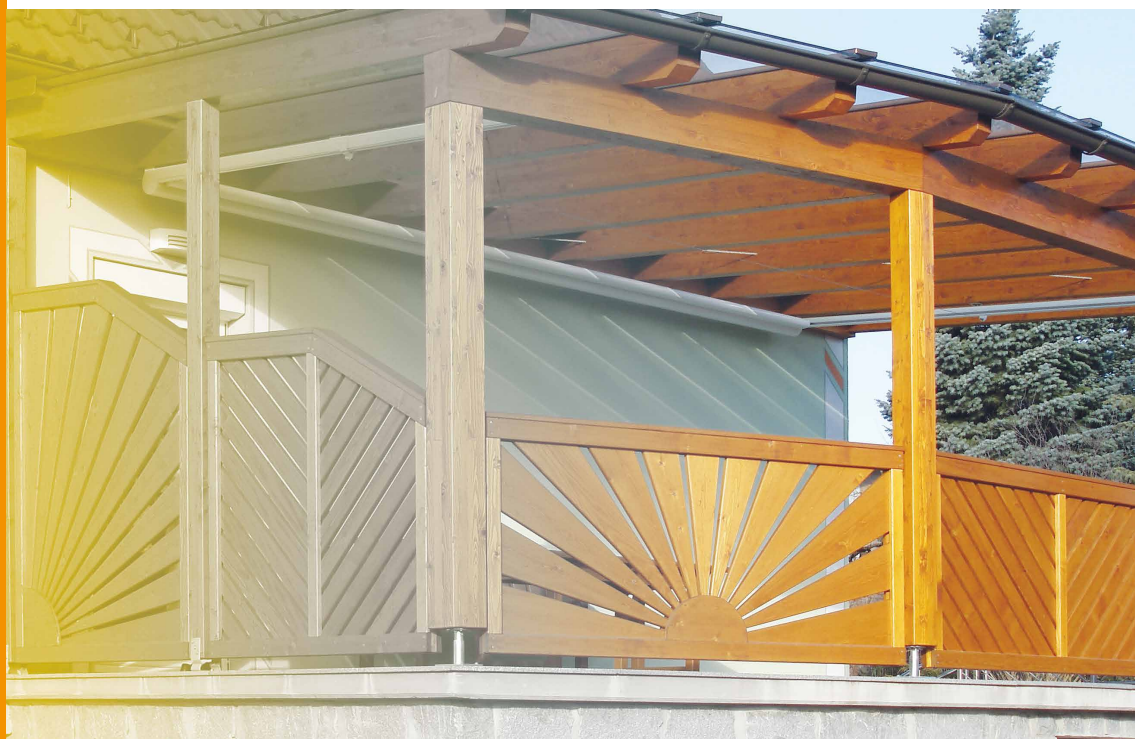
In der Praxis kommt es allerdings auch immer wieder zu Ausnahmesituationen für den Korrosionsschutz. Ein allgemein bekanntes, konstruktives Problem ist dabei unter anderem der Oberflächenkontakt mit nicht ausgehärteten mineralischen Bindemitteln wie es zum Beispiel bei nachträglichen Ausmörtelungen rund um Stahlbauteile der Fall ist. In Kombination mit wechselnden Feuchtegehalten in Spritzwasser gefährdeten Bereichen und/oder dem Kontakt mit korrosiven Substanzen wie Streusalzen führt das zu einem verstärkten Abbau der Korrosions-Schutzschicht. In solchen Anwendungsgebieten wird im Generellen die Verwendung von Edelstahl empfohlen.

Da Produkte aus Edelstahl jedoch durch die wesentlich höheren Material- und Produktionskosten die Wirtschaftlichkeit der Verbindungsmittel beeinflussen, hat die Firma Pitzl® gemeinsam mit Experten aus der chemischen Industrie, im Zuge eines Forschungsprojektes, den

„PIKO - Korrosionsschutz für außergewöhnliche Anforderungen“

entwickelt. Das nachträglich aufgebrachte Beschichtungssystem wurde im chemischen Korrosionstest sowie im Salzkorrosions- und Bewitterungstest nach ISO 4582 geprüft und das Leitungspotential somit auch bei besonderen Beanspruchungen bestätigt. Egal ob der Pfostenträger einbetoniert wird oder im Anschluss der Montage im Zuge von Bodenbelagsarbeiten mit Fugenmassen aus mineralischen Bindemitteln oder essigvernetzten Silikonen in Berührung kommt, sobald das Bauteil mit einer zusätzlichen Schicht Pitzl-PIKO behandelt wird besteht auch in diesen Ausnahmefällen ein langfristiger Korrosionsschutz.

Der Pitzl-PIKO ist durch die benutzerfreundliche 400 ml Sprühdose einfach zu verarbeiten. Um auch den optischen Anforderungen gerecht zu werden, wurde der Farbton der ZiNiP®-Beschichtung angepasst.



PIKO

Art-Nr.	EAN	Gewicht	Füllmenge	Farbe
56100.0000	4251409418743	500 g	400 ml	RAL 9007

Anwendung

1. **Säubern**
   Säubern Sie zunächst den Pfostenträger.
   Er sollte weitgehend trocken, öl-, fett- und staubfrei sein.
   Ebenfalls sollte er frei von Reinigungsmitteln, Säuren und Salzen sein.
2. **Schütteln**
   Schütteln sie die Dose mindestens 3 Minuten, bevor sie diese benutzen.
3. **Sprühen**
   Besprühen Sie den Pfostenträger an der Unterseite und an den gefährdeten Bereichen. Lassen Sie die Schicht abtrocknen bevor Sie eine weitere auftragen. Grifffest nach ca. 100 Minuten.

Produkthinweis

Da unsere ZiNiP®-Beschichtung bereits eine Korrosivitätskategorie von C3 aufweist, genügt der Auftrag von zwei Schichten PIKO um die höchste Korrosivitätskategorie von C5 zu erreichen.

C5-I Beispiele: Innen: Gebäude mit ständiger Kondensation
Außen: hohe Feuchte, aggressive Atmosphäre

C5-M Beispiele: Innen: Gebäude mit ständiger Kondensation
Außen: Küsten- und Offshorebereiche

Weitere Informationen und relevante Datenblätter finden Sie unter www.pitzl-connectors.com/spray

Schnell, einfach und präzise zum besten Ergebnis

- Holzverbinder
- Pfostenträger
- Balkonsäulen/Zaunsäulen
- Werkzeuge/Zubehör
- Schallschutz für den Holzbau
- immer aktuell auf **www.pitzl-connectors.com**

Wir empfehlen unseren Vertriebspartner:

ETA-15/0187 ETA-10/0413

Pitzl Metallbau GmbH & Co. KG
Siemensstraße 26
DE-84051 Altheim, Germany

Tel.: +49 (0) 8703 9346-0
Fax: +49 (0) 8703 9346-55
info@pitzl-connectors.com

Infos, Downloads, technische Informationen, Montagevideos:
www.pitzl-connectors.com

Oder lassen Sie sich von unseren kompetenten Mitarbeitern beraten:
+49 (0) 8703 9346-0

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Veröffentlichung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der Pitzl Metallbau GmbH & Co. KG. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen ähnlich. Stand 04/2019.